

Jungwacht Blauring Region Basel

Jahresbericht 2020



jungwacht
blauring
region basel



Das erwartet euch

Editorial	Unermüdliches Engagement für die Jubla	3
Gremien	Kantonsleitung, Regionalstelle & Kantonspräses	4
Präses	Da sein in Zeiten von Corona	7
Krisenkonzept	Geduld beim Anrufen zahlt sich aus	8
FG ABC	Drei in Einem: Ausbildung, Begleitung und Coaching	11
FG Animation	Kreativ, kooperativ und digital	12
FG Kommunikation	„Füürobeflämml!“ via Social Media	15

FG Prävention	Unsere neue Fachgruppe im JUBLAKANTON BASEL	16
FG Ehemalige	Einmal Jubla, immer Jubla	19
Finanzen	Höhere J+S-Beiträge helfen durch Corona-Engpässe	20
72h Projekt	Feuer und Flamme über die Jubla hinaus	23
Zahlen & Fakten	Mitgliederentwicklung 2020	26
Dank & Spenden	Unterstützten Sie Lebensfreu(n)de	34
Impressum	Impressum & Bildnachweis	35

Unermüdliches Engagement für die Jubla

**Liebe Jublanerinnen und Jublaner,
liebe Freundinnen und Freunde der Jubla.**

Unser Grundsatz kreativ sein bekam in den letzten gut zwölf Monaten eine ganz andere Bedeutung: Wir tauschten Wald, Wiesen und Pfarreiräume gegen Laptopkamera und Bildschirm, wir schrieben Briefe und veranstalteten Wettbewerbe per Instagram, wir bereiteten neben Sikos plötzlich auch Schukos vor und spielten unsere Lieblingsspiele mit Abstand. Vieles hat sich verändert in diesem Jahr, vieles was selbstverständlich war, ist es nicht mehr und was sich niemand von uns vorstellen konnte, wurde zum Alltag.

Was aber geblieben ist: Das uner müdliche Engagement der Jubla-Leiterinnen und Leiter, die trotz starken Einschränkungen, vielen kurzfristigen Änderungen und manchen notwendigen Absagen ihre Enttäuschung immer wieder geschluckt und weiter geplant, gebastelt und gehofft haben. Während Jubla-Kinder schon seit Wochen und Monaten von Englischen Bulldoggen

an Scharanlässen, Berliner im Pfla und Schoggibananen im Sola träumen, sitzen nämlich die Leitungsteams im Stillen (digitalen) Kämmerlein und bereiten all das vor, ohne je eine Garantie zu haben, dass nicht doch wieder alles anders kommt und sie wieder von Neuem beginnen müssen. Nicht nur aber auch deshalb gebührt Euch, lieben Leiterinnen und Leitern, ein Tschie-ei-ei so laut, dass es durch die ganze Region dröhnt.

In diesem Sinne: TSCHI-EI-EI-TSCHI-EI-EI-TSCHI-EI-EI-OH, und auf ein neues Jubla-Jahr mit viel Lachen und Nähe und Wärme - in welcher Form auch immer.

Anna Reimann
Präsidentin Jubla Region Basel

Gremien

Anna Reimann
Präsidium

Luca Zagarella
Ausbildung

Michael Dolenšek
Ehemalige

Sophie Brunner
PR, Kommunikation

Sarah Kyburz
PR, Kommunikation

Jesse Mägli
Ausbildung, Coaching

Vanessa Vogel
Ausbildung, Coaching,
Prävention

Manuel Schwarz
Coaching, Krisenteam

Leoni Grollimund
Animation

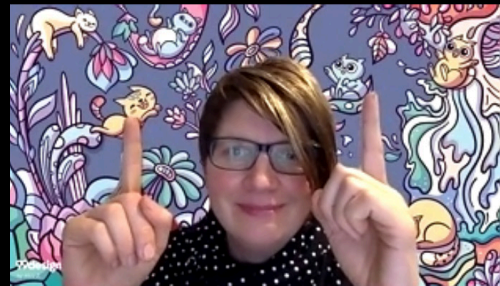
Shkendijë Thaci
Finanzen

Marcella Criscione
Kantonspräses

Philip „Figoe“ Müller
Regionalstellenleiter



Kantonsleitung, Reg



Die Kantonsleitung leitet und betreut ehrenamtlich die Ressorts und die zugehörigen Fachgruppen und vertritt die Kantonskonferenz gewählt. Die Regionalstelle der Jubla Region Basel befindet sich an der Feierabendstrasse 80 in sowie zahlreiche Spielmaterialien zur Vermietung an! Unsere Kantonspräses begleitet und unterstützt die Kantonsprechperson bei Konflikten zwischen Scharen und Präses, oder bei Fragen zu Spiritualität, Glauben und Kirche.



ionalstelle & Kantonspräses

Region Basel bei der Bundesversammlung von Jungwacht Blauring. Die Mitglieder werden jeweils an der in Basel. Neben Erledigung administrativen Aufgaben, bietet die Regionalstelle unter anderem Sitzungsräume, die Scharpräses und Leiterinnen und Leiter bei Lebens- und Glaubensfragen. Zudem ist sie An-



Da sein in Zeiten von Corona

Das Kantonspräsesjahr begann mit Verhandlungen mit Vertretern der röm.-kath. Kirche Basel-Stadt. Erneut war die Finanzierung der Jubla das Thema. Trotz guter und wohlwollender Gespräche, liess sich nicht verhindern, dass die Kantonalkirche Basel-Stadt ihre Beiträge an die Jubla um insgesamt 10'000 CHF kürzen wird.

Natürlich kam dann, wie bei allen anderen auch der Lockdown, der die ganze Jublalandschaft veränderte. Die Präses waren in ihrer Begleitrolle gefordert. Dies gelang unterschiedlich gut. Es zeigte sich deutlich, dass dort, wo seitens Präses in die Beziehung zur Schar investiert wurde, auch in einer Krisenphase die Begleitung gewinnbringend weiterläuft. War der Kontakt zur Schar eher spärlich, erschwert dies in einer solchen Ausnahmesituation die Zusammenarbeit erheblich.

Im Herbst konnte ein physisches Präsidestreffen stattfinden. Es sprühten die Ideen, wie ein Angebot der Präses am Kapfla aussehen könnte. Ateliers? Eine Süssmostbar? Eine Anlaufstelle für Kinder die Hilfe brauchen oder Heimweh haben? Impulse auf den TotToi WCs? Mit der Verschiebung ins Jahr 2023 bleibt ja nun noch genug Zeit, um Ideen zu Spinnen.

Ganz im Sinne der Präsesaufgabe, gabe es auch zwei kleine von der Kantonspräses organisierte Aktivitäten für die Kalei. Einen kleinen online Adventkalender und ein Kaleiwichteln. Damit fand das Jahr einen schönen Abschluss.

Geduld beim Anrufen

zahlt sich aus

Die Kantonsleitung bietet den Scharen für Krisen aller Art Hilfe. Unter «Krise» verstehen wir grundsätzlich eine Situation, in welcher die Leitung überfordert ist und sich mit dem Rat erfahrener oder professioneller Leitenden oder Fachpersonen absichern möchte oder durch diese telefonisch oder vor Ort unterstützt wird.

Als Krisennummer dient die Nummer 061 511 83 37. Die anrufende Person wird automatisch zur Krisenkonzept-Hauptverantwortlichen weitergeleitet.

Hinweis: Geduld beim Anruf! Wenn die erste Person der Kantonsleitung nicht verfügbar ist, wird der Anruf nach 20 Sekunden automatisch zur zweiten bzw. zur dritten verantwortlichen Person des Krisenkonzeptes weitergeleitet und schliesslich zum Telefonbeantworter der Regionalstelle. Sollte dies der Fall sein, sind wir bemüht, so bald wie möglich zurückzurufen.





Drei in Einem: Ausbildung, Begleitung und Coaching

Das vergangene Jahr 2020 hat auch die Kursleitungs-teams der kantonalen Ausbildungskurse und –module vor grosse Herausforderungen gestellt.

Die im Frühling geplanten Kurse konnten nicht durchgeführt werden und mussten in den Herbst verschoben werden. Nur der grossen Flexibilität und der ausserordentlichen Einsatzbereitschaft der Kursleitenden ist es zu verdanken, dass letztes Jahr trotz der Corona-Pandemie 62 Kursteilnehmende den Grundkurs (Kinderkurs), den Gruppenleitenden- oder den Scharleitenden-Kurs besuchen konnten.

Ein weiterer Meilenstein ist der Abschluss des Projektes "Scharinterne Ausbildung". In den vergangenen 2 Jahren hat eine Arbeitsgruppe der FG ABC ein Konzept und dutzende Musterprogramme zur scharinternen Ausbildung von Neuleitenden erarbeitet. Alle Unterlagen sind auf unserer Website zu finden.

Auch das Kreiswesen kam trotz Pandemie nicht zum Erliegen. Zwar wurden verschiedene Kreissitzungen per Zoom abgehalten und einige Treffen mit den Leiterinnen und Leitern abgesagt werden. Dennoch stand die Wertschätzung im Vordergrund: In allen Kreisen konnten die Leitenden mit kreativen Päckli und Kettenbriefen erreicht werden.

Wir suchen

- 2-3 motivierte Mitglieder im Bereich Ausbildung
- 1-2 Personen für die Begleitung im Kreis Basel/Birstal/Laufental
- 1-2 Personen für die Begleitung im Kreis im Kreis Fr.O.H.

Kreativ, kooperativ und digital

Das Pandemiejahr 2020 war verständlicherweise kein einfaches für die Fachgruppe Animation: Die beliebte Leiter*innen-Bar «Point of no Return» musste bis auf weiteres eingestellt werden. Auch andere geplante Events wie der «Battle of the Schars» oder das Leiterfest, welches als 10-Jahres-Jubiläum unseres Stellenleiters angedacht war, mussten der Pandemie weichen.

Glücklicherweise mangelt es unserer Fachgruppe nicht an Kreativität, sodass beispielsweise um die Weihnachtszeit mit einem digitalen Adventskalender begeistert werden konnte. In Kooperation mit unserer Fachgruppe Kommunikation konnte jeden Tag auf dem kantonalen Internetauftritt von Jubla Region Basel ein Fenster geöffnet werden, wo Spiel- und Bastelideen, Backrezepte oder aufmunternde Worte warteten.

Digital gingen uns verschiedene online-Challenges durch den Kopf, welche Anfang 2021 auf Instagram das Licht der Welt erblickten – auch steht bereits ein angepasster «Battle of the Schars» in den Startlöchern.

Bleibt nur zu hoffen, dass sich Covid-19 bald verzieht und wir uns wieder im Gelände oder an der Bar des Lindenberg treffen können!

Wir suchen

- Schnuppern in unserer Fachgruppe ist immer möglich. Organisiert sind wir in kleinen OKs für unsere Jahreshighlights «Battle of the Schars», den Kindergrossanlass oder das Leiter*innenfest.





**jungwacht
blauring**

«Füürobeflämml»

via Social Media

Das vergangene Jahr konnten wir mit einem Highlight beginnen. Als Teil der Aktion 72 Stunden konnten wir in der gesamten Region Basel, Werbung für unseren Verein betreiben. Mit einem Startschuss auf dem Theaterplatz in Basel war uns dies gelungen.

Die darauffolgenden Monate waren dagegen nicht so Ereignisvoll. Dadurch veränderte sich auch der Social-Media Auftritt. Via Instagram, Facebook, Newsletter und der Website informierten wir die Jublaner*innen über die aktuellen Corona-Massnahmen und Gegebenheiten.

Durch unsere Social-Media Kampagne «Füürobeflämml» versuchten wir unseren Followern ein bisschen Wärme nach Hause zu schicken. In dieser Kampagne stellten wir nach dem Feierabend ein Mitglied der Jubla vor.

Mit der Fachgruppe Animation wurde ein digitaler Adventskalender realisiert, wobei die FG Kommunikation für das Layout und die digitale Darstellung verantwortlich war.

Wir suchen

- Wir suchen circa zwei neue FG-Mitglieder. Sie sollten gerne schreiben und sich eventuell mit Websites auskennen.

Unsere neue Fachgruppe im JUBLAKanton Basel

Unsere FG Prävention ist eine neue Entstehung aus dem 2020. Wir (Sally & Flavia aus Therwil sowie Vanessa aus Allschwil) haben uns dem Thema Prävention angenommen, da es ein sehr grosses Interesse bei uns geweckt hat. Unser Ziel ist es, die Scharen auf das Thema Prävention zu sensibilisieren und dies in den Scharalltag zu integrieren. Wir beschäftigen uns hauptsächlich mit den acht Untergruppen: Unfallverhütung, Hygiene, geistige/soziale Gesundheit, Gewaltprävention, Grenzen, Suchtprävention, Ernährung und Bewegung. Mit dem Thema Hygiene haben wir direkt gestartet und allen Leitern ein kleines Hygieneset als Weihnachtsgeschenk bestellt. Alle Scharen haben die Pakete abgeholt und bei ihnen im Leitungsteam verteilt und wir hoffen natürlich, dass ihr Freude daran habt.

Die anderen Untergruppen der Prävention möchten wir gerne im 2021 vertiefen. Wir freuen uns jetzt schon auf neue und spannende Projekte und tolle Gespräche im Austausch mit anderen Präventionsinteressierten. Alle Inputs nehmen wir zu Herzen und möchten versuchen durchs Jubla Jahr die Scharen und Kurse auf diese wichtigen Themen zu sensibilisieren. Wir freuen uns auf das, was kommt!

Ihr könnt ebenfalls gespannt sein: Wir sind daran LA Blöcke zum Thema Prävention für euch zu schreiben und zur Verfügung zu stellen. Wer weiss, vielleicht gibt es ja die ein oder andere Schar, welche diese in einem Lager ausprobieren! So oder so – um euer Feedback sind wir dankbar.





Einmal Jubla immer Jubla

Mit einer sehr klaren Mehrheitsentscheidung hat die Bundesversammlung im Oktober 2020 grünes Licht gegeben für den Aufbau eines Ehemaligenverbandes auf allen Jubla-Ebenen. Dieser soll Ende 2022 auf eigenen Beinen stehen und sowohl kantonalen und lokalen Ehemaligenvereinen als auch ehemaligen Einzelpersonen eine Heimat bieten, in der sie sich wohl fühlen, vernetzen, engagieren, erinnern und die Jubla-Grundsätze in jedem Alter leben können. Der Blogbericht zeigt, was hinter diesem ambitionierten Plan steht.

Das Ehemaligenwesen der Jubla wird seit den Gründungsjahren in vielfältiger Weise mit klarem Schwerpunkt auf der lokalen Ebene gepflegt. In der Geschichte gab es immer wieder Ideen und Initiativen, das Ehemaligenwesen zu stärken und verbandsübergreifend zu strukturieren.

Die Bundesversammlung hat im Oktober 2018 «Ehemaligenwesen nutzen» zum Mehrjahresziel 2019-2022 erklärt, die Fachgruppe Ehemalige eingesetzt und so für das Thema die nötigen Ressourcen und Aufmerksamkeit zur Verfügung gestellt, um einen echten Schritt vorwärts zu kommen.

So hat sich auch unsere Region der Aufgabe angenommen und ist bestrebt sowohl lokal wie auch kantonal die Verbindungen zu Ehemaligen zu stärken und die Scharen bei Ihrer Ehemaligenarbeit zu unterstützen. Dafür wurde neu das Ressort «Ehemalige» gegründet und wird von Michael Dolensek geleitet.

Höhere J+S-Beiträge helfen durch Corona-Engpässe

Das Corona-Jahr ist auch an der Jubla-Basel-Kasse nicht unbemerkt vorbei gegangen.

Vor allem bei mehreren Umbuchungen der Kurshäuser sind zusätzliche Kosten angefallen. Auch konnten die Sommerlager nicht so zahlreich wie sonst stattfinden, wodurch die Coaching-Gelder kleiner ausfielen. Glücklicherweise konnten diese Löcher in unserem Budget durch die Erhöhung der J+S-Beiträge und die Auflösung einiger unserer Rückstellungen wieder ausgeglichen werden und das Jahr 2020 mit einem Minus von CHF 733.63 abgeschlossen werden.

Da dieses Jahr weniger Ausbildungskurse stattfinden konnten, werden die BSV-Gelder zudem kleiner ausfallen als bisher. Die aktuelle Situation zeigt, dass Planung in die Zukunft schwieriger werden und die ständig ändernden Umstände viel Anpassungsgeschick benötigen. Ausserdem konnten wir beim Ressort Finanzen, bei ersten Sitzungen, Strategien zum Thema mittel- und langfristige Finanzplanung der Jubla Region Basel besprechen, dessen Ausarbeitung auch noch im Jahr 2021 weitergeführt werden wird.





Feuer und Flamme über die Jubla hinaus

Der Start für kreative Projekte lieferte im Jahr 2020 die Aktion 72h. Schweizweit wurde vom 16. bis 19. Januar diese Aktion zum vierten Mal durchgeführt. Rund 15 000 Kinder und Jugendliche realisierten innerhalb dieser 72 Stunden einen grossen Beitrag an unsere Gesellschaft.

Auch in der Region Basel waren rund 400 Teilnehmende am Projekt 72h beteiligt. Auf dem Theaterplatz in Basel wurde vom Loclead 72h ein Anlass mit Workshops, Essen und grossem Feuer organisiert. Von unseren Scharen aus

der Region Basel wurden Bienenhäuser gebaut, Zöpfe gebacken, Kreativ-Ateliers angeboten, Räume renoviert, ein Spendekuchenverkauf organisiert, Einwohnern des Dorfes geholfen und viele weitere spannende Projekte realisiert.

Alle Projekte wurden von den 17 Zielen der Agenda 2030 (UNO - sustainable development goals) für eine nachhaltige Entwicklung inspiriert.



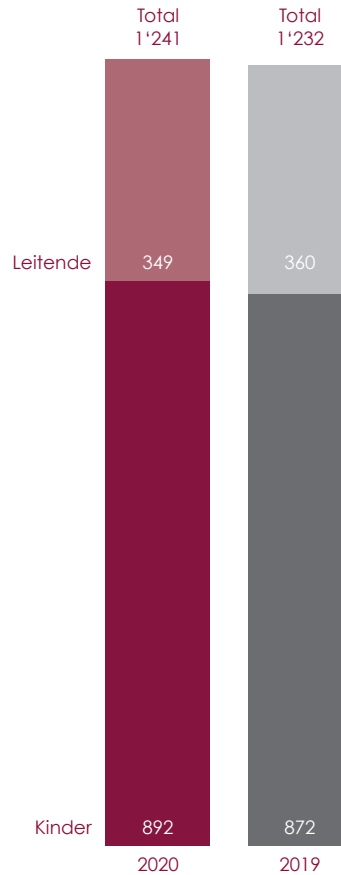


Mitgliederentwicklung 2020

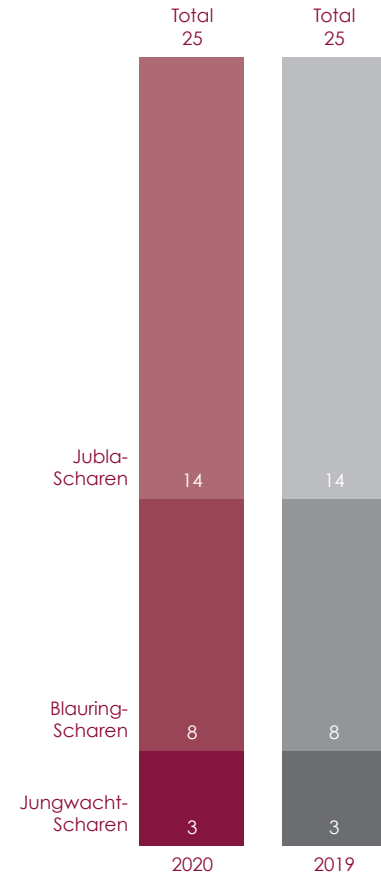




Mitglieder



Lokale Gruppen



Blauring Aesch	70	Jubla Birsfelden	179	Blauring Laufen	18
Kinder	60	Kinder	121	Kinder	14
Leitende	10	Leitende	58	Leitende	4

Jungwacht Allschwil	57	Jubla Don Bosco	3	Jubla Möhlin	53
Kinder	42	Kinder	0	Kinder	36
Leitende	15	Leitende	3	Leitende	17

Blauring Allschwil	67	Jubla Gelterkinden	60	Blauring Münchenstein	4
Kinder	48	Kinder	39	Kinder	0
Leitende	19	Leitende	21	Leitende	4

Jubla Arlesheim	27	Jubla Hofstetten-Flüh	37	Jubla Muttenz	50
Kinder	18	Kinder	24	Kinder	37
Leitende	9	Leitende	13	Leitende	13

Blauring Binningen-Bottmingen	24	Jubla Allerheiligen	3	Blauring Oberwil	77
Kinder	19	Kinder	1	Kinder	62
Leitende	5	Leitende	2	Leitende	15

Blauring Reinach	27
Kinder	22
Leitende	5

Jubla St. Michael	9
Kinder	5
Leitende	4

Jungwacht Reinach	14
Kinder	7
Leitende	7

Jungwacht Therwil	92
Kinder	68
Leitende	24

Jubla Rheinfelden Magden	85
Kinder	66
Leitende	19

Blauring Therwil	94
Kinder	69
Leitende	25

Jubla Sissach	146
Kinder	118
Leitende	28

Jubla Witterswil-Bättwil	12
Kinder	0
Leitende	12

Jubla Region Basel	1'241
Kinder	892
Leitende	349

Jubla St. Clara	12
Kinder	7
Leitende	5

Jubla Zwingen	21
Kinder	9
Leitende	12

Mitgliederzahlen anhand der jährlichen eingereichten Bestandesmeldungen am Stichtag, 31. Oktober 2020

Bilanz &

Erfolgsrechnung

Bilanz
per 31. Dezember 2020

Aktiven	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)	Passiven	2020 (in CHF)	2019 (in CHF)
Flüssige Mittel	93'476.70	97'206.20	Kreditoren	4'031.80	370.00
Debitoren	12'265.01	12'245.21	Transitorische Passiven	1'610.44	291.20
Transitorische Aktiven	9'293.20	2'601.25	Kurzfristiges Fremdkapital	5'642.24	661.20
Umlaufvermögen	115'034.91	112'052.66	Rückstellungen¹	37'310.86	37'667.92
Material	3'012.70	2'104.60	Kapital per 01.01.	76'334.84	76'917.49
Mobiliar	506.70	506.70	Jahresergebnis	-283.59	-582.65
Anlagevermögen	3'519.40	2'611.30	Eigenkapital	75'601.21	76'334.84
Total AKTIVEN	118'554.31	114'663.96	Total PASSIVEN	118'554.31	114'663.96

Erfolgsrechnung
1. Januar - 31. Dezember 2020

	2020 (in CHF)	Budget (in CHF)
Mitgliederbeiträge, Versicherungen	16'241.64	16'000.00
Coachinggelder	6'272.90	6'000.00
Erlös aus Scharen	22'514.54	22'000.00
Erlös Teilnehmerbeiträge, Kurse, Lager, Anlässe	50'109.35	48'940.00
Fanartikel, Hilfsmittel, Verleih	238.00	200.00
Erlös aus Dienstleistungen	50'347.35	49'140.00
Erlös Spenden	2'372.00	1'000.00
Landeskirchen	55'000.00	55'000.00
Mietsubvention RKK Basel-Stadt	6'240.00	6'240.00
BSV Aus- & Weiterbildung	24'406.15	26'500.00
Lottofond	4'000.00	4'000.00
Erlös Beiträge und Spenden	92'018.15	92'740.00
Total ERTRÄGE	140'473.89	138'380.00
Personalaufwand	57'041.50	56'500.00
Unterhaltskosten	13'895.77	13'895.77

Verbrauchsmaterial, Kopien	1'118.64	1'200.00
Porto, Telefon, Internet	3.542.55	2'900.00
Fahrtspesen	547.80	500.00
Beiträge, Abonnemente	230.00	230.00
Diverse Ausgaben	0.00	100.00
Verwaltungs- & Betriebskosten	6'815.88	5'830

Aufwand Kurse, Lager **31'183.26** **31'381.08**

Ressort Präsidium	1'897.45	2'900.00
FG Ausbildung, Coaching	3'836.97	6'743.09
FG PR, Öffentlichkeitsarbeit	2'950.05	2'050.00
Ressort Krisenkonzept	567.20	450.00
FG Ehemalige	0.00	150.00
FG Animation*	121.20	2'600.00
Ressort Finanzen	435.96	500.00

Aufwand Ressorts & Fachgruppen **9'808.63** **15'393.10**

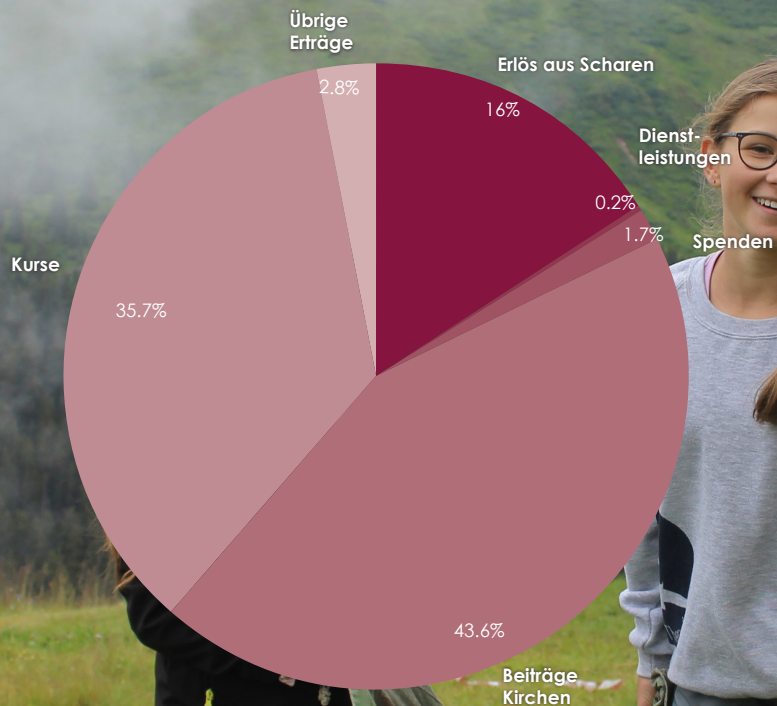
Nationale Sitzungen	0.00	100.00
Mitgliederbeiträge & Versicherungen Jubla Schweiz	14'170.00	14'170.00
Aufwand Jubla Schweiz	14'346.20	14'670.40

Aufwand Ehemalige	0.00	150.00
Ausserordentlicher Aufwand	8'116.08	950.00

Total AUFWAND **141'207.52** **138'620.34**

Ergebnis		
Jungwacht Blauring Region Basel	-733.63	240.34

*Negativer Aufwand aufgrund Leiterfest-Einnahmen



Herkunft der Erträge

	CHF
Erlös aus Scharen	22'514.54
Dienstleistungen	238.00
Spenden	2'372.00
Beiträge Kirchen	61'240.00
Kurse	50'109.35
Übrige Erträge	4'000.00
Gesamt	140'473.89



Aufschlüsselung zu Rückstellungen

1) Rückstellungen	per 31.12.2020	per 31.12.2019	Ver- änderung
COVID-19 ¹	8'106.40	6'000.00	2'106.40
Scharbegleitung	0.00	276.91	-276.91
Krisenfond	15'000.00	15'000.00	0.00
Spielmaterial	58.31	58.31	0.00
Stellenwechsel	5'842.00	5'842.00	0.00
EDV	900.00	900.00	0.00
Hilfsmittel-Kiste	77.75	2'714.30	-2'636.55
Hochschule Luzern ²	4'062.80	4'062.80	0.00
Jubla-Tag / PR + Animation div.	1'813.60	1'813.60	0.00
Defizitgarantie Funny Winterdays	1'000.00	1'000.00	
Ausbildungsblachen	450.00	0.00	-450.00
aufgelöste Scharen	0.00	0.00	0.00
Total	37'310.86	37'667.92	-357.05

¹ Die Rückstellungen „aufgelöste Scharen“ wurden aufgelöst. Aus aktuellem Anlass wurde ein Teil des aufgelösten Betrags in Rückstellungen für Belange in Zusammenhang mit COVID-19 bzw. SARS-CoV-2 angelegt.

² Rückstellung für allfällige nächste Stellenleitung in Ausbildung.

Herzlichen Dank

Ermöglicht wird die Arbeit von Jungwacht Blauring Region Basel dank dem ehrenamtlichen Engagement vieler. Trotzdem sind wir auch immer wieder auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Hiermit möchten wir genau diesen Unterstützerinnen und Unterstützern ein grosses Danke aussprechen!

Spenden

Unterstützen auch Sie Lebensfreu(n)de

Als gemeinnützige Organisation ist Jungwacht Blauring auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ihre Spende ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung von unzähligen Kindern und Jugendlichen in der Schweiz. Herzlichen Dank!

IBAN CH78 0076 9431 8585 7200 1
Zu Gunsten von Jungwacht Blauring Region Basel

Impressum

Herausgeber	Jungwacht Blauring Region Basel
Redaktion	Sophie Brunner, Sarah Kyburz Kommunikation
Gestaltung	Sarah Kyburz
Bildmaterial	Archiv Jungwacht Blauring Region Basel
Druck	BLKB Muttentz
Auflage	30 Stück & digital

Bildnachweis

Titelbild	Jubla Muttentz Gewinnerfoto Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 4/5	Kalei Region Basel / Zoom Screenshot
S. 6	GLK 2020 / St. Stephan
S. 9	Blauring Allschwil / Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 10	GLK 2020 / St. Stephan
S. 13	Jubla Möhlin / Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 14	FG Kommunikation / Wickelfisch
S. 17	Jubla Arlesheim / Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 18	Jubla Muttentz / Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 21	CK 2020 / Seelisberg
S. 22	Aktion 72h 2020 / Theaterplatz Basel
S. 24/25	Aktion 72h 2020 / Theaterplatz Basel
S. 26	Blauring Therwil / Wettbewerb Sommerlager 2020
S. 32/33	Blauring Therwil / Wettbewerb Sommerlager 2020
Rückseite	Jubla Arlesheim / Wettbewerb Sommerlager 2020

Informationen & Kontakt:

Jungwacht Blauring Region Basel | Feierabendstrasse 80 | 4051 Basel
061 271 42 53 | info@jublabasel.ch | jublabasel.ch

